

Notifikation

Falger Anton, geboren 25. Juni 1938, Österreicher, Händler, zuletzt wohnhaft gewesen in Salzburg, Vogelweidenstrasse 114, zurzeit unbekanntem Aufenthaltes, wird hiermit eröffnet:

Die Zollkreisdirektion Chur verurteilte Sie am 19. Februar 1958 wegen Zollübertretung in Verbindung mit Bannbruch und Hinterziehung der Warenumsatzsteuer in Anwendung der Artikel 74, Ziffer 3, 76, Ziffer 2, 75, 82, 85 und 91 des Zollgesetzes sowie der Artikel 52/53 des Bundesratsbeschlusses über die Warenumsatzsteuer zu einer Zollbusse von 89,90 Franken, unter Auferlegung der Untersuchungskosten von 18,55 Franken.

Gegen diese Verfügung können Sie innert 20 Tagen bei der Eidgenössischen Oberzolldirektion Einsprache erheben und die gerichtliche Beurteilung verlangen. Verzichten Sie auf die Einsprache, unterziehen sich aber innert 14 Tagen der Strafverfügung förmlich und unbedingt, so wird Ihnen gestützt auf Artikel 94 des Zollgesetzes ein Viertel der Busse mit 22,45 Franken erlassen. Es bleibt Ihnen im Falle der Unterziehung das Recht gewahrt, die Busse innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung dieser Notifikation durch Beschwerde bei der Eidgenössischen Oberzolldirektion in Bern anzufechten.

Bern, den 7. März 1958.

Eidgenössische Oberzolldirektion

3729

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

AHV

Bundesgesetz vom 20. Dezember 1946

Vollzugsverordnung vom 31. Oktober 1947

Alphabetisches Sachregister

in einem Band

(Stand 1. September 1957)

Die Broschüre kann in deutscher oder französischer Sprache zum Preise von Fr. 3. 30 beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei, Bern 3, bezogen werden.

Bern, den 16. Januar 1958.

3651

Beim Bundesamt für Sozialversicherung in Bern ist erschienen:

Kantonale Gesetze über Familienzulagen

in deutscher und französischer Sprache

Aus dem Inhalt:

Grundzüge der kantonalen Familienzulagenordnungen

Geltende Erlasse der Kantone Luzern, Obwalden, Nidwalden, Zug, Freiburg, Basel-Stadt, Appenzell I.Rh., St.Gallen, Tessin, Waadt, Wallis, Neuenburg, Genf

Preis: Fr. 6.—

Die Publikation kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, bezogen werden.

3495

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Schweizerisches Zivilgesetzbuch

mit den bis 1. Januar 1954 erfolgten Änderungen.

Preis plus Zustellgebühr

Fr. 2.50 (broschiert)

Fr. 3.— (Halbleinen)

Postcheckkonto III 520.

1128

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Bericht

über die Erwerbersatzordnung für Wehrpflichtige im Jahre 1956

in deutscher und französischer Sprache. (Separatdruck aus «Zeitschrift für die Ausgleichskassen» Nr.11/57.)

Aus dem Inhalt

Die Gesetzgebung – Die Organe – Die Durchführung – Die Betriebsrechnung – Die finanzielle Lage – Die eidgenössischen Leiterkurse für Vorunterricht

Preis: Fr.—.70.

Die Publikation kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, bezogen werden.

Bern, den 16. Januar 1958.

3651

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger - Preis: Inland Fr.7.— im Jahr, Fr.4.— im Halbjahr. Ausland Fr.9.— im Jahr, Fr.5.50 im Halbjahr - Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern - Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: die Bewerbungen sind handschriftlich mit Lebenslauf, innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nachgenannten Grundbezüge entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesbeschluss vom 21. März 1956 über die Erhöhung der Besoldungen der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 12 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr.75.— bis Fr.800.— pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand.

Wissenschaftliche Assistenten I zur Ausbildung als Flugmeteorologen

Studium in naturwissenschaftlicher oder mathematisch-physikalischer Richtung, evtl. Ingenieur. Gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache sowie des Englischen. Dienstantritt nach Übereinkunft.
 Besoldung: Während der Ausbildung 9085 bis 13 650, später 10 945 bis 15 540 Franken.
 Anmeldetermin: 31. März 1958. (2.)
 Offerten an: Direktion der Meteorologischen Zentralanstalt, Zürich. 170

Physiker

Muttersprache Deutsch; abgeschlossene Hochschulbildung.
 Der definitiven Anstellung geht eine Probezeit voraus.
 Besoldung: Nach Übereinkunft.
 Anmeldetermin: 25. März 1958. (2.)
 Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, Postfach Bern 6, Kirchenfeld. 191

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, Verwaltungspraxis, Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften, gute Umgangsformen, Muttersprache Französisch, Beherrschung der deutschen und gute Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache.
 Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.
 Anmeldetermin: 22. März 1958. (3...)
 Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern. 157

Juristischer Beamter II

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache. Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften.

Den Bewerbungen ist eine Photographie beizulegen. Angabe von Referenzen und des frühesten Eintrittstermins.

Besoldung: 10 945 bis 15 540 Franken.

Anmeldungstermin: 28. März 1958. (3..)

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern.

171

Juristischer Beamter II

Jüngerer Jurist mit abgeschlossener Hochschulbildung. Wenn möglich mit Fürsprecher- oder Anwaltpatent. Muttersprache Französisch, mit ausreichender Kenntnis einer andern Amtssprache.

Eintritt: 1. Juni 1958 oder nach Vereinbarung.

Besoldung: 10 945 bis 15 540 Franken.

Anmeldungstermin: 18. März 1958. (2.)

Offerten an: Personaldienst der Polizeibehörde des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern.

172

Juristischer Beamter II, evtl. I

Jüngerer Jurist mit abgeschlossenem Hochschulstudium (Anwaltpatent oder Dr. jur.). Gerichts-, Anwalts- oder Verwaltungspraxis. Gutes Verständnis für wirtschaftliche und andere Fragen des öffentlichen Lebens. Muttersprache Deutsch, Beherrschung der französischen Sprache.

Eintritt sofort oder nach Übereinkunft.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1958. (2.)

Offerten an: Eidgenössische Finanzverwaltung, Bern 3.

173

Hochfrequenz-Ingenieur für das Gebiet des Fernsehens

Muttersprache Deutsch; abgeschlossene Hochschulbildung.

Der definitiven Anstellung geht eine Probezeit voraus.

Besoldung: Nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 25. März 1958. (2.)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, Postfach Bern 6, Kirchenfeld.

192

4 Elektro-Ingenieur und 1 Elektrotechniker für das Gebiet der Starkstromtechnik

Muttersprache Deutsch; abgeschlossene Hochschul- oder Technikumsbildung.

Der definitiven Anstellung geht eine Probezeit voraus.

Besoldung: Nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 25. März 1958. (2.)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, Postfach Bern 6, Kirchenfeld.

193

1 Elektro-Ingenieur und 1 Elektrotechniker für das Gebiet der automatischen Telephonie und allgemeinen Schwachstromtechnik

Muttersprache Deutsch; abgeschlossene Hochschulbildung oder Technikumsbildung. Der definitiven Anstellung geht eine Probezeit voraus.

Besoldung: Nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 25. März 1958. (2.).

Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, Postfach Bern 6, Kirchenfeld.

194

Techniker II, evtl. I

Elektrotechniker mit abgeschlossenem Bildungsgang für die Entwicklung und Beschaffung von Spezialgeräten auf elektromechanischem Gebiet. Sprachenkenntnisse: Deutsch und Französisch; Englisch erwünscht.

Besoldung: 7750 bis 12 128, evtl. 9653 bis 14 228 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1958. (3.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

174

Zeichner II, evtl. I

Abgeschlossene Lehre als Zeichner (wenn möglich Elektro-Zeichner). Befähigung zur Ausführung von Schematas und Plänen für Stark- und Schwachstromanlagen.

Dienstort Dübendorf.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7203 bis 10 710 Franken.

Anmeldungstermin: 20. März 1958. (2..)

Offerten an: Direktion der Militärflugplätze, Dübendorf.

175

Zeichner II, evtl. Technischer Gehilfe II (Eidgenössisches Zeughaus Emmen)

Abgeschlossene Berufslehre der technischen Richtung. Guter Zeichner. Befähigung zur Ausführung technischer Berechnungen.

Sprachen: Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 6760 bis 9293 Franken.

Anmeldungstermin: 12. April 1958. (2.).

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

195

Sektionschef II der Verkehrskontrolle (St. Gallen)

Gründliche Kenntnisse des Abfertigungs-, Rechnungs- und Kassenwesens der Stationen und Güterexpeditionen sowie des Kontroll- und Abrechnungsdienstes. Befähigung zur Erledigung organisatorischer Aufgaben und Leitung eines grossen Personalbestandes. Beherrschung zweier und Kenntnisse in der dritten Amtssprache.

Im Falle einer Beförderung wird die folgende Stelle ausgeschrieben.

Besoldung: 14 580 bis 19 215 Franken.

Anmeldungstermin: 23. März 1958 (1.)

Offerten an: Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.

196

Inspektor der Verkehrskontrolle (St. Gallen)

Gründliche Kenntnisse des Abfertigungs- und Rechnungswesens der Stationen und Güterexpeditionen, der Kontroll- und Abstimmungsarbeiten auf der VK. Erfahrung im Ausarbeiten von Vorschriften. Gute allgemeine Bildung. Befähigung zur Mitwirkung an neuen Aufgaben. Beherrschung zweier und Kenntnisse in der dritten Amtssprache.

Besoldung: 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 23. März 1958. (1.)

Offerten an: Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.

197

Betriebswirtschaftlicher Beamter II, evtl. I

Aufgabengebiet: Weitgehend selbständige Durchführung von Organisationsuntersuchungen. Aufnahme von Arbeitsabläufen und Ausarbeitung von Verbesserungsvorschlägen. Fragen der Arbeitsplatzgestaltung und des Einsatzes moderner Arbeitsmittel. Spezialaufgaben.

Anforderungen: Abgeschlossene beziehungsweise gute betriebswirtschaftliche Ausbildung. Eventuell gute kaufmännische Ausbildung und Praxis und längere Erfahrung in systematischer Organisationsarbeit. Sinn für Teamarbeit. Angenehmer Charakter. Guter Verhandlungspartner. Sprachen: Muttersprache Deutsch oder Französisch, zweite Amtssprache. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 15. April 1958. (2.)

Offerten an: Zentralstelle für Organisationsfragen der Bundesverwaltung, Bern 3.

198

Fachtechnischer Mitarbeiter II, evtl. I

Offizier (Hptm. oder Stabssof.), gute Allgemeinbildung Bedingung, technische Kenntnisse auf dem Gebiet des Übermittlungswesens erwünscht, zur selbständigen Bearbeitung von Fragen der militärischen Ausbildung, Organisation und allgemeinen Dienstvorschriften im Rahmen der Übermittlungstruppen. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift. Guter Stilist.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1958. (1.)

Offerten an: Abteilung für Übermittlungstruppen, Wabern-Bern.

199

Kontrollbeamter I, evtl. Inspektor II

Revisor, Buchhalter oder Betriebswirtschaftler mit entsprechenden Abschlusszeugnissen. Arbeitsgebiet: Rechnungs- und Finanzwesen der Eisenbahnen und anderer konzessionierter Transportanstalten. Deutsche Muttersprache, Beherrschung des Französischen (oder umgekehrt). Kenntnisse der italienischen Sprache erwünscht.

Besoldung: 10 220 bis 14 805, evtl. 12 395 bis 17 010 Franken.

Anmeldungstermin: 15. April 1958. (2.)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Verkehr, Bern 3.

200

Dienstchef

Offizier. Gute allgemeine und kaufmännische Bildung, guter Stilist. Erfahrung in der Erledigung von Sekretariatsarbeiten. Befähigung zur Mitarbeit bei Planungs- und Organisationsfragen. Mehrjährige Praxis in der Militärverwaltung. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 11 670 bis 16 275 Franken.
Anmeldungstermin: 22. März 1958. (1.)
Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

201

Dienstchef der Verkehrskontrolle (St. Gallen)

Gründliche allgemeine Bildung. Praktische Erfahrung im Rechnungswesen der Stationen und in den Kontroll- und Abrechnungsarbeiten der VK. Befähigung zur Mitwirkung an neuen Aufgaben. Beherrschung der Stenographie und zweier Amtssprachen, womöglich Kenntnisse in der dritten.
Besoldung: 11 670 bis 16 275 Franken.
Anmeldungstermin: 23. März 1958. (1.)
Offerten an: Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.

202

Bibliotheksekretär II, evtl. I, evtl. Bibliothekar II (Hauptbibliothek)

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Bau-, Maschinen- oder Elektroingenieur oder Physiker. Interesse für wissenschaftliche Dokumentation und allgemein für das Bibliothekswesen.
Besoldung: 9085 bis 13 650, evtl. 10 220 bis 14 805, evtl. 10 945 bis 15 540 Franken.
Anmeldungstermin: 29. März 1958. (2.)
Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

203

Sekretär II, evtl. I

Offizier (Sub. Of. oder Hptm.), abgeschlossene Berufslehre und Praxis Bedingung, Erfahrung in Verwaltungssachen erwünscht, zur Bearbeitung aller Fragen der Organisation militärischer Schulen und Kurse. Befähigung zur Abfassung von Berichten und Sicherheit in der Führung von Protokollen. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse im Französischen.
Besoldung: 9085 bis 13 650, evtl. 10 220 bis 14 805 Franken.
Anmeldungstermin: 31. März 1958. (2.)
Offerten an: Abteilung für Übermittlungstruppen, Wabern-Bern.

204

Sekretär II, evtl. I

Offizier mit mehrjähriger Verwaltungspraxis. Muttersprache Deutsch oder Französisch; gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache.
Besoldung: 9085 bis 13 650, evtl. 10 220 bis 14 805 Franken.
Anmeldungstermin: 22. März 1958. (2.)
Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

179

Zeughausverwalter III (Eidgenössisches Zeughaus Uster)

Stabsoffizier oder Hauptmann. Mehrjährige Praxis in der Militärverwaltung. Gründliche Kenntnisse des Kriegsmaterials und des Zeughausdienstes. Befähigung zur selbständigen Leitung eines Zeughauses. Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch.
Besoldung: 9653 bis 14 228 Franken.
Anmeldungstermin: 22. März 1958. (1.)
Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

205

Kanzleisekretär II, evtl. Sekretär II

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre oder Diplom einer Handelsschule. Muttersprache Französisch, gute Kenntnisse im Deutschen. Alter nicht über 30 Jahre.

Besoldung: 7498 bis 11 655, evtl. 9085 bis 13 650 Franken.

Anmeldungstermin: 29. März 1958. (3...)

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern 3.

162

Kanzleisekretär II, evtl. Sekretär II

Gute Allgemeinbildung. Sprachenkenntnis: Deutsch und Französisch, evtl. Italienisch. Stenographie und Maschinenschreiben. Befähigung zur Erledigung administrativer Arbeiten und zur selbständigen Redaktion von Korrespondenzen und Berichten. Bei entsprechender Eignung entwicklungsfähige Position. Offiziersgrad erwünscht.

Besoldung: 7498 bis 11 655, evtl. 9085 bis 13 650 Franken.

Anmeldungstermin: 15. April 1958. (2.)

Offerten an: Abteilung für Luftschutz, Personaldienst, Bern 3.

206

Revisor II der Verkehrskontrolle (St. Gallen)

Langjährige Erfahrung im Abrechnungs- und Kontrolldienst des Güterverkehrs. Gute allgemeine Kenntnisse, Beherrschung von mindestens zwei Amtssprachen, der Stenographie und des Maschinenschreibens. Befähigung zur Mitwirkung an neuen Aufgaben.

Besoldung: 9085 bis 13 650 Franken.

Anmeldungstermin: 23. März 1958. (1.)

Offerten an: Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.

207

Verwaltungsbeamter, evtl. Sekretär (Generaldirektion PTT, Telephon- und Telegraphenabteilung, Bern)

Vertrautheit in administrativen Arbeiten.

Besoldung: 7498 bis 11 655, evtl. 8055 bis 12 600, oder 9085 bis 13 650, evtl. 10 220 bis 14 805 Franken.

Anmeldungstermin: 22. März 1958. (2..)

Offerten an: Personalabteilung der Generaldirektion der Post-, Telephon- und Telegraphenverwaltung, Bern.

178

Kanzleisekretär II, evtl. I

Gute allgemeine Bildung. Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre oder gleichwertige kaufmännische Ausbildung, mehrjährige Praxis in kaufmännischer Tätigkeit. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit vollständiger Beherrschung der französischen bzw. deutschen Sprache in Wort und Schrift.

Besoldung: 7498 bis 11 655, evtl. 8055 bis 12 600 Franken.

Anmeldungstermin: 22. März 1958. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Munitionsfabrik, Thun.

180

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II (Eidgenössisches Zeughaus Amsteg)

Offizier oder Unteroffizier. Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Bildung. Kenntnis von zwei Amtssprachen.

Wohnsitznahme in Erstfeld oder Altdorf möglich.
 Besoldung: 7055 bis 10 238, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.
 Anmeldungstermin: 29. März 1958. (2..)
 Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

181

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Muttersprache Deutsch. Kenntnisse der französischen Sprache. Guter Rechner, dem buchhalterische Arbeiten, auch an der Buchhaltungsmaschine, übertragen werden können. Die vorläufige Verwendung im Angestelltenverhältnis bleibt vorbehalten. Den Bewerbungen ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 7055 bis 10 238, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.
 Anmeldungstermin: 26. März 1958. (2..)
 Offerten an: Personaldienst der Polizeibehörde des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern.

208

Kanzlistin I, evtl. Kanzleisekretärin II

Tüchtige Sekretärin mit guter Allgemeinbildung, abgeschlossener kaufmännischer oder Verwaltungslehre oder entsprechender Handelsschulbildung. Beherrschung der deutschen Sprache mit guten Kenntnissen der französischen Sprache. Bewerberin mit leichter Auffassungsgabe und guten Umgangsformen, die an ein umsichtiges, verantwortungsbewusstes Arbeiten gewöhnt ist, bietet sich Vertrauensposten mit vielseitigem Aufgabenkreis.

Besoldung: 7055 bis 10 238, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.
 Anmeldungstermin: 31. März 1958. (2..)
 Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, Bern.

211

Kanzlist I (Eidgenössisches Zeughaus Brugg)

Uof. Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Kenntnisse des Kassa- und Rechnungswesens erwünscht. Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch.

Im Falle der Beförderung wird gleichzeitig die Stelle eines Kanzlisten II, evtl. I ausgeschrieben.

Besoldung: 7055 bis 10 238 Franken.
 Anmeldungstermin: 29. März 1958. (2..)
 Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

182

Kanzlist II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Brugg)

Wenn möglich Offizier. Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Sprachen: Deutsch mit guten Vorkenntnissen der französischen Sprache. Dienstort Lenzburg.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238 Franken.
 Anmeldungstermin: 29. März 1958. (2..)
 Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

183

Kanzlist II, evtl. I, evtl. Kanzleisekretär II

Unteroffizier (wenn möglich Fourier) zur Verwendung als Schulsekretär. Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre; Steno und Maschinenschreiben. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.

Anmeldungstermin: 15. April 1958. (2.).

Offerten an: Abteilung für Luftschutz, Personaldienst, Bern 3.

209

Kanzlist II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Zweisimmen)

Wenn möglich Offizier. Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Sprachen: Deutsch mit guten Vorkenntnissen der französischen Sprache.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238 Franken.

Anmeldungstermin: 5. April 1958. (2.).

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

210

Kanzlist II

Junge, intelligente Arbeitskraft mit guter Ausbildung oder abgeschlossener Berufslehre. Befähigung zur exakten Erledigung leichterer Registratur- und anderer Büroarbeiten. Muttersprache Deutsch. Kenntnisse des Französischen.

Besoldung: 6760 bis 9293 Franken.

Anmeldungstermin: 22. März 1958. (3..).

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern.

165

Bureaudiener, evtl. Kanzlist II

Befähigung zur selbständigen Besorgung einfacher Bureauarbeiten und Mithilfe im Photokopier- und Vervielfältigungswesen. Einsatz als Chauffeur des Waffenchefs, gute Kenntnisse im Motorfahrzeug- und Verkehrswesen Bedingung. Führerausweis für leichte Motorwagen; militärdiensttauglich.

Besoldung: 6318 bis 8348, evtl. 6760 bis 9293 Franken.

Anmeldungstermin: 22. März 1958. (2.).

Offerten an: Abteilung für Artillerie, Bern 3.

184

Kanzlistin I, evtl. Kanzleisekretärin II

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Befähigung zur Erledigung von Sekretariatsaufgaben für die Direktion. Eignung zum selbständigen Arbeiten. Gute Umgangsformen. Muttersprache: Deutsch, gute Kenntnisse der französischen, wovon möglichst auch der italienischen Sprache.

Eintritt: spätestens Mitte Mai 1958.

Besoldung: 7055 bis 10 238, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.

Anmeldungstermin: 24. März 1958. (2.).

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Laupenstrasse 25, Bern.

185

Kanzleihilfin II, evtl. I

Gewandte Stenodaktylo. Befähigung zur Verrichtung allgemeiner Bureauarbeiten. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige andere Ausbildung. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen der französischen Sprache.

Eintritt: 1. Mai 1958.

Besoldung: 6318 bis 7928, evtl. 6465 bis 8348 Franken.

Anmeldungstermin: 22. März 1958. (2..)

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

188

Kanzleihilfin II

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Vorbildung; Gewandtheit in Stenographie und Maschinenschreiben in der Muttersprache (Deutsch); gute Kenntnisse in einer Fremdsprache.

Dienstort: Bern.

Eintritt: 2. Juni 1958.

Besoldung: 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1958. (2..)

Offerten an: Direktion der Abteilung für Militärversicherung, Postfach, Bern-Transit.

188

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II

Befähigung zur Bedienung einer Telephonzentrale. Beherrschung der französischen und deutschen Sprache.

Dienstort: Payerne.

Besoldung: 6023 bis 7140, evtl. 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1958. (2..)

Offerten an: Direktion der Militärflugplätze, Dübendorf.

189

Kanzleihilfin II

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Vorbildung. Gewandte Stenodaktylo. Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen der zweiten Sprache. Dauerstelle. Eintritt baldmöglichst.

Besoldung: 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1958. (2..)

Offerten an: Abteilung für Leichte Truppen, Bern 3.

212

Gehilfin

Für Registratur und Maschinenschreibarbeiten. Befähigung zur sauberen Ausfertigung von Korrespondenz. Gute Französischkenntnisse und Stenographie; kaufmännische Berufslehre oder Handelsdiplom.

Besoldung: 6023 bis 7140 Franken.

Anmeldungstermin: 18. März 1958. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Waffenfabrik, Stauffacherstrasse 65, Bern.

213

Röntgenassistentin

Ausbildung und praktische Erfahrung im Röntgen. Stellenantritt nach Vereinbarung.

Besoldung: Nach Sanatorienregulativ.

Anmeldungstermin: 31. März 1958. (2.)

Offerten an: Leitung des Eidgenössischen Militärsanatoriums, Montana.

211

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II.

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder Handelsschule. Muttersprache Deutsch. Gute Maschinenschreiberin.

Besoldung: 6023 bis 7140, evtl. 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1958. (2..)

Offerten an: Sektion für Schiessversuche der Kriegstechnischen Abteilung, Thun 2.

190

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1958
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	10
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.03.1958
Date	
Data	
Seite	569-580
Page	
Pagina	
Ref. No	10 040 133

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.